

SCHULUNGSSEMINAR

DER FLÜCHTLINGSRAT BRANDENBURG - IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER PARITÄTISCHEN
AKADEMIE UND DEM PROJEKT: „Qualifizierung der Flüchtlingssozialarbeit“ im PROJEKT-
BÜRO der *Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V.*

Bieten kurzfristig folgendes Seminar an:

Thema:	Das Zuwanderungsgesetz
---------------	-------------------------------

Das Zuwanderungsgesetz mit seiner neuen Systematik hat seit seinem ersten Entwurf vom August 2001 bis zur endgültigen Form vielfache Veränderungen erfahren. Diese darzustellen und die Unterschiede zum geltenden Recht herauszuarbeiten aber auch eine Bewertung vorzunehmen sind Aufgabe und Inhalt dieser Fortbildung. Verwaltung, Beratungsstellen und Anwaltsbüros müssen ab dem 1.1.2005 mit dem neuen Gesetz umgehen. Hierzu liefern das Seminar und die schriftlichen Unterlagen einen ersten Grundstock. Kenntnisse des gelten Rechts sind erwünscht aber nicht zwingend erforderlich.

Leitung: Judith Gleitze - Flüchtlingsrat Brandenburg

Fachreferent: **Volker Maria Hügel** - Leiter des Projektes „Qualifizierung der Flüchtlingssozialarbeit“ der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V. / Münster

Ort: Seminarraum Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam

Datum: **Freitag, den 23.07.2004, 10 – 16 Uhr**

Kosten: Keine

Anmeldung: **Bitte sofort anmelden:**
Anmeldeschluss 8.7.2004!

Wir bitten dringend, die Anmeldefrist einzuhalten, da das Seminar sonst abgesagt wird!

per mail, Fax oder mündlich anmelden: Tel/Fax: 0331-716 499, fluechtlingsratbrb@jpberlin.de

Ablauf des Seminars:

2

10:00 Uhr Begrüßung, Kurze Einführung

10:15 Uhr Die aktuelle migrationspolitische Lage in Deutschland

10:30 Uhr Die Systematik des neuen ZuwG

11:30 Uhr Pause

11:45 Uhr Die allgemeinen ausländerrechtlichen Änderungen

12:45 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Die aufenthaltsbeendenden Maßnahmen

14:30 Uhr Änderungen für Flüchtlinge - insbesondere im Asylverfahren

14:45 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Weiterführung des Themas

15:30 Uhr Änderungen sonstiger Gesetze Staatsangehörigkeitsgesetz und AsylbLG

15:45 Uhr Kritikpunkte zum ZuwG

15:55 Uhr Seminarkritik

16:00 Uhr Ende des Seminars

Zeitliche VERSCHIEBUNGEN bei den einzelnen Themenblöcken sind möglich.